

PUTA



PUTA



PUTA ist ein multimediales Tanz-Theaterstück im öffentlichen Raum, das von einem generationsübergreifenden und internationalen Frauenteam produziert ist. PUTA setzt sich mit dem Konstrukt von „weiblichen“ Beleidigungen auseinander und gibt Impulse für eine Reflexion und Diskussion über den weiblichen Körper im öffentlichen Raum. Ausgehend von der Idee des Gesehen- und Beurteiltwerdens sowie der Konfrontation mit dem Blick der Öffentlichkeit, suchen die Darstellerinnen unterschiedliche Möglichkeiten der Raumaneignung.



ÜBER DAS STÜCK

PUTA beruht auf einem Wort, das Frauen schon immer bekommen haben und das viel mehr mit sich bringt, als nur ein Adjektiv. Die Performance navigiert durch all die unsichtbaren Dinge, die über dieses Wort hinausgehen, die aber für die Frauen, die diese Beleidigung erlebt, erhalten und erfahren haben, so sichtbar sind.





PUTA ist ein Stück, das für den öffentlichen Raum konzipiert ist. 8 Tänzerinnen intervenieren im öffentlichen Raum und konstruieren eine Art Parkour aus verschiedenen "Stationen", eine unerwartete Reise durch die Zeitalter der Frauen, die dem Publikum die verschiedenen Themen näher bringt, mit denen Frauen im Laufe ihres Lebens konfrontiert sind.



IBER DAS STÜCK



ÜBER DAS STÜCK

PUTA ist ein subtiler Ort und gleichzeitig das Gegenteil, von dem aus das Publikum aus verschiedenen Blickwinkeln beobachtet, sich leiten lässt und schließlich in eine Welt eintritt, in der es spielt und den Raum gemeinsam mit den Performerinnen besetzt.







PUTA ist so konzipiert, dass es auf verschiedenen öffentlichen Plätzen aufgeführt werden kann und den Raum durch die Intervention der Performerinnen verwandelt.

Hinweis: Die Texte sind im Original auf Spanisch, Englisch und Deutsch, können aber je nach den Umständen und Orten, an denen das Stück aufgeführt wird, in eine Sprache angepasst/homogenisiert werden.

ÜBER DAS STÜCK



TEAM

Konzept/Regie/Choreografie/Produktion: Daura Hernández García

Idee: Sofía M. Privitera, Daura Hernández García

Co-Kreation und Tanz: Andrea Pérez Bueno, Stephanie Roser, Neus Ledesma Vidal, Lisa Thomas, Pilar Murube, Daniela Wörner, Sophie Gisbertz, Martina Gunkel, Daura Hernández García.

Co-Kreation, Dramaturgie: Sofía M. Privitera

Musik & Komposition: Sara Lopez Productions

Filmdesign/Dokumentation/Poster: Gabriela Valdespino

Ton- und Lichttechnik: Nadja Weber

Kostümbild: Marie Freihofer

Kulturvermittlung und kulturwissenschaftliche Begleitung im Rahmen einer Bachelor-Arbeit: Angela Milosevic

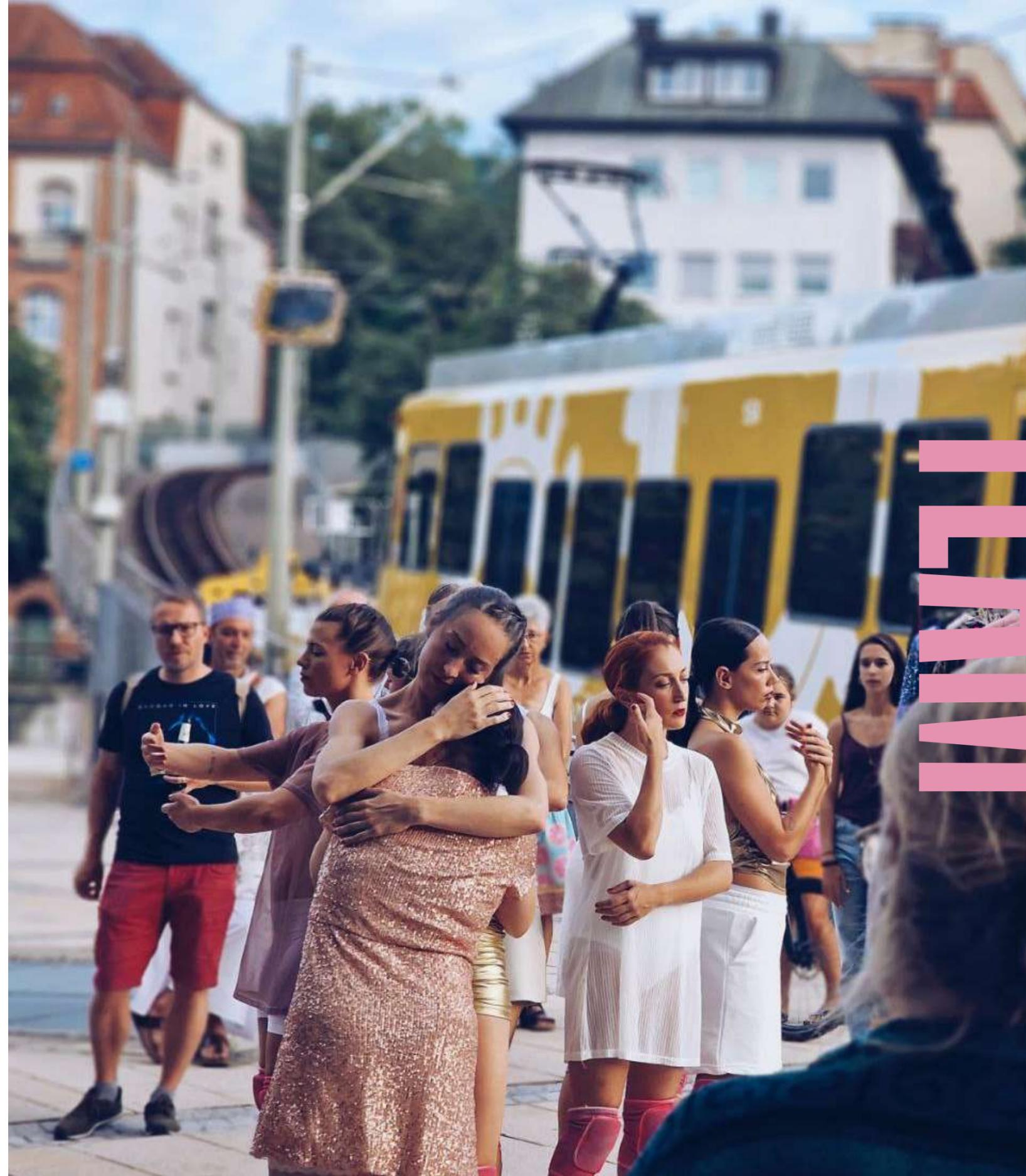
Unterstützung und Beratung im Lichtdesign: Doris Schopf

Fotografie: Dominique Brewing

PUTA ist ein Multimedia-Tanz-Theaterstück gefördert durch das Kulturamt der Landeshauptstadt Stuttgart, Freie Tanz- und Theaterszene Stuttgart gUG, Tanja Liedtke Stiftung. In Kooperation mit dem Produktionszentrum Tanz + Performance and mit freundlicher Unterstützung vom Cafe Galao und Yoga 13.

Dauer: 90 Minuten

Fotos dossier: Dominique Brewing und Publikum



PUTA





VIDEOS UND SOCIAL MEDIA

Video ganzes Stück:
Premiere 15.9.2023 Marienplatz,
Stuttgart

Passwort: puta2023

Kurzvideo Zusammenfassung: **6 min.**

Daura Hernández García

[@daura.hernandez.garcia](https://www.instagram.com/daura.hernandez.garcia)

Sofía M. Privitera

[@sofiam.priviteraproduccion](https://www.instagram.com/sofiam.priviteraproduccion)

Andrea Pérez Bueno

[@andrepebu](https://www.instagram.com/andrepebu)

Stephanie Roser

[@stephthechefyo](https://www.instagram.com/stephthechefyo)

Lisa Thomas

[@lisathomastanz](https://www.instagram.com/lisathomastanz)

Pilar Murube

[@pilarmurube](https://www.instagram.com/pilarmurube)

Daniela Wörner

[@daura.hernandez.garcia](https://www.instagram.com/daura.hernandez.garcia)

Sophie Gisbertz

[@cali.cocat](https://www.instagram.com/cali.cocat)

Martina Gunkel

[@martina_gunkel](https://www.instagram.com/martina_gunkel)

Neus Ledesma Vidal

[@neusss_bb](https://www.instagram.com/neusss_bb)

Sara López Producciones

[@saralopezproductions](https://www.instagram.com/saralopezproductions)

Gabriela Valdespino

[@lowfisd](https://www.instagram.com/lowfisd)

Nadja Weber

[@_joan_dark](https://www.instagram.com/_joan_dark)

Marie Freihofer

[@mariefrei123](https://www.instagram.com/mariefrei123)

Dominique Brewing

[@dominique_brewing](https://www.instagram.com/dominique_brewing)

LINKS



www.daurahernandezgarcia.com/puta

PUTA_DER FILM



KOMMENTARE



Sind wir Frauen nicht alle Huren? Klingt krass - aber es kommt immer auf die Perspektive an. Denn wer hat sich nicht schon mal unter Wert verkauft, wollte für etwas gemocht werden und hat sich verstellt, um in eine Situation zu passen? Würde wegen eines ausgefallenen Kleidungsstil zur Schlampe gemacht oder etwa zur Bitch, weil sie für die eigenen Ansichten, Ziele und Wünsche gekämpft hat? Was beleidigend klingt, ist doch vielschichtig! Und diese verschiedenen Facetten zeigt Daura Hernández García mit "Putá" eindrucksvoll. An einem Ort, der dafür nicht besser geeignet sein könnte: Mitten im urbanen Leben, auf dem Marienplatz - wo die Masse hineingezogen wird in die Geschichten, mit denen sich Frauen tagtäglich konfrontiert sehen. Wo die Gruppen am Rande staunen, fast gaffen und sich lautstark über die knappen Outfits unterhalten. Wo der Alltag zwischen göttlicher Weiblichkeit und patriarchalen Strukturen perfekt eingefangen wird und nun mit der Tanzperformance zu einem Gesamtkunstwerk verschmilzt.

Janina Poesch, Freie Journalistin, Stuttgart.

„...war am Sonntag bei eurer Aufführung auf dem Marienplatz und war sehr beeindruckt und bewegt davon. Ihr habt eindeutige Aussagen getroffen und trotzdem Platz für eigene Interpretationen gelassen, die Reaktionen im Publikum, die ich mitbekommen habe, waren entsprechend unterschiedlich. Vielen Dank für euren Mut, dieses Thema so in den öffentlichen Raum zu tragen und damit alle zu konfrontieren, auch die, die nur zufällig da waren und nicht nur zahlendem Publikum! Es muss wirklich eine viel breitere Debatte darüber stattfinden, verbunden mit der Hoffnung, dass sich so am machistischen männlichen Verhalten etwas ändert! Bei mir hat euer Stück Betroffenheit, Beschämung und Wut ausgelöst, aber gleichzeitig auch Freude und Bewunderung über die Schönheit und Kunst eurer Darstellung. Ob es an diesem Widerspruch, oder schlichtweg an meiner Ergriffenheit lag, dass mir manchmal die Tränen in den Augen standen, weiss ich nicht, auf alle Fälle ein Abend voller widersprüchlicher Gefühle und zum Nachdenken anregend, so muss (Tanz)Theater sein!“

Olaf, Zuschauer, Stuttgart.



PUTA

Daura Hernandez Garcia ist eine kanarische Künstlerin, Tänzerin, Produzentin und Schauspielerin, die seit 2013 in Stuttgart lebt. Daura wechselt ihre Arbeit mit verschiedenen Kompanien und Projekten mit ihren eigenen Kreationen ab, in denen der Körper und die Stimme verschmelzen und ineinandergreifen. In den letzten Jahren arbeitete sie regelmäßig als Performerin mit Meinhard-Krauss (Die zweite Realität, Robot Dreams) oder dem Tanzspeicher Würzburg (Blind date), sowie in Produktionen des Staatstheaters Stuttgart als Performerin (Ehen in Philippsburg, Die Geschichte vom Soldaten, Die Zauberflöte), als choreographische Unterstützung (Die Würgeengel) und Choreographie Assistentin (Cabaret). Neuere Produktionen als Performerin sind "La Noche que no llega/Die Nacht die nicht kommt", von Luis Hergon und "Rebonico" von Neus Ledesma.

Als Choreografin ist Daura daran interessiert, einen Treffpunkt zwischen Stimme, Text und Körper zu finden sowie neue Erzählungen und unkonventionelle Orte für die Präsentation ihrer Stücke zu erforschen, um das Publikum näher an die Darsteller heranzuführen.

Mit PUTA schloss Daura ihre Trilogie "¡Bruja!, Monja, PUTA" ab, in der sie sich mit Frauenthemen innerhalb des patriarchalen Systems auseinandersetzt.

DAURA HERNÁNDEZ GARCÍA





15. - 16. - 17. September 2023

Marienplatz Stuttgart

18:30 Uhr

Eintritt frei

Scan me:



WHORE

SCHLAMPE

goffa

hure

bitch

ZORRA

CUNT

PUTA

by Daura Hernández García

In Zusammenarbeit mit:

Sofía M. Privitera, Andrea Pérez Bueno, Stephanie Roser, Neus Ledesma Vidal, Lisa Thomas, Pilar Murube, Daniela Wörner, Nadja Weber
Sophie Gisbertz, Martina Gunkel, Sara Lopez Productions, Gabriela Valdespino, Marie Freihofer, Angela Milosevic, Doris Schopf

Foto: Dominique Brewing

Gefördert durch:

STUTTGART



tanja liedtke stiftung
inspiring dance

PZ PRODUKTIONSZENTRUM
TANZ + PERFORMANCE e.V.

YOGA13

galão

Mit freundlicher Unterstützung von:

Email: moveinspace.daura@gmail.com

Tel: +49 (0)15737767022

www.daurahernandezgarcia.com

KONTAKT

PIUTA PUTA

